

## Ausbildungsbefugnis

nach §§ 28 - 30 BBiG im Ausbildungsberuf "Landwirt/Landwirtin"

**Dieser Antrag ist gebührenpflichtig!**

1. Landwirtschaftskammer Niedersachsen  Bezirksstelle/Außenstelle  _____  Eingang am: _____	2. <b><u>Von dort Weiterleitung an:</u></b>  Landwirtschaftskammer Niedersachsen Fachbereich 3.3 Mars-La-Tour-Straße 1 – 13 26121 Oldenburg
---	--

Ich beantrage hiermit die Ausbildungsbefugnis im Ausbildungsberuf "Landwirtin/Landwirt" und beantworte nachstehende Fragen wie folgt:

**A. Personalien des Antragstellers**

Name	Vorname
geboren am	in
Ortsteil	Straße
Postleitzahl	Wohnort
Telefon	Mobil
Telefax	E-Mail

**tätig im Betrieb**

Name	Vorname
Ortsteil	Straße
Postleitzahl	Wohnort

**als** (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Eigentümer   
  Pächter   
  Gesellschafter   
  Verwalter   
  Wirtschaftler  
 hauptberuflich   
  teilzeitbeschäftigt mit \_\_\_\_\_ Stunden/Woche

**B. Fachliche Voraussetzung:** (bitte Zutreffendes ankreuzen!)

<input type="checkbox"/>	a) Meisterprüfung im Ausbildungsberuf "Landwirtin/Landwirt" abgelegt am _____ bei der Landwirtschaftskammer in _____
<input type="checkbox"/>	b) Abschluss "Zweijährige Fachschule" abgelegt am _____ in _____
<input type="checkbox"/>	c) Abschluss der "Fachhochschule - Fachbereich Landwirtschaft" abgelegt am _____ in _____
<input type="checkbox"/>	d) Universitätsabschluss – Landwirtschaftliche Fakultät" abgelegt am _____ in _____

**Nur ausfüllen, soweit ein Nachweis von b) bis d) vorliegt:**

<input type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse wurden in einer Prüfung am _____ in _____ nachgewiesen. Von welcher Stelle wurde das Zeugnis ausgestellt (<i>bitte Zeugnis beifügen!</i>)? _____</li></ul>
<input type="checkbox"/>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Hauptberufliche landwirtschaftliche Praxis nach der Abschlussprüfung "Landwirt/ Landwirtin"; sofern keine Abschlussprüfung nachgewiesen werden kann: nach Abschluss des Studiums (<i>bitte Nachweise beifügen!</i>)  von: _____ bis: _____ bei: _____ in _____  von: _____ bis: _____ bei: _____ in _____  von: _____ bis: _____ bei: _____ in _____</li></ul>

**C. Beigefügt sind:**

**in jedem Fall:**

- Darstellung des beruflichen Werdeganges (tabellarischer Lebenslauf)
- Zeugnis über die fachliche Eignung des Ausbilders
- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (im Original)

**falls zutreffend:**

- Nachweis über berufs- und arbeitspädagogische Fähigkeiten (bei den Abschlüssen b – d)
- Nachweis über praktische Tätigkeit (bei den Abschlüssen b – d)
- Anstellungsvertrag des Ausbilders mit dem Betrieb (Kopie)

Die vorstehenden Angaben entsprechen der Wahrheit.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

**Hinweise und Informationen zum Datenschutz bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen finden Sie unter [www.lwk-niedersachsen.de/Datenschutzinformationen](http://www.lwk-niedersachsen.de/Datenschutzinformationen).**

**D. Bestätigung des Betriebes:**

*(nur ausfüllen, wenn der Ausbilder nicht gleichzeitig Betriebsinhaber ist; Nichtzutreffendes streichen)*

Der/die vorstehende Antragsteller/in ist in meinem/unserem Betrieb als Ausbilder/in angestellt. Eine Ablichtung des Arbeitsvertrages ist beigefügt (*Angaben zum Gehalt sind unkenntlich zu machen*). Die für die Erteilung der Ausbildungsbefugnis festgesetzte Verwaltungsgebühr wird nach Aufforderung entrichtet (*fällt nur an, wenn die Erteilung der Ausbildungsbefugnis nicht in Verbindung mit einer Betriebsanerkennung erfolgt.*)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Betriebsinhabers, Betriebsstempel

**Hinweise und Informationen zum Datenschutz bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen finden Sie unter [www.lwk-niedersachsen.de/Datenschutzinformationen](http://www.lwk-niedersachsen.de/Datenschutzinformationen).**